

EMH 1200

Elektro-Motorhacke

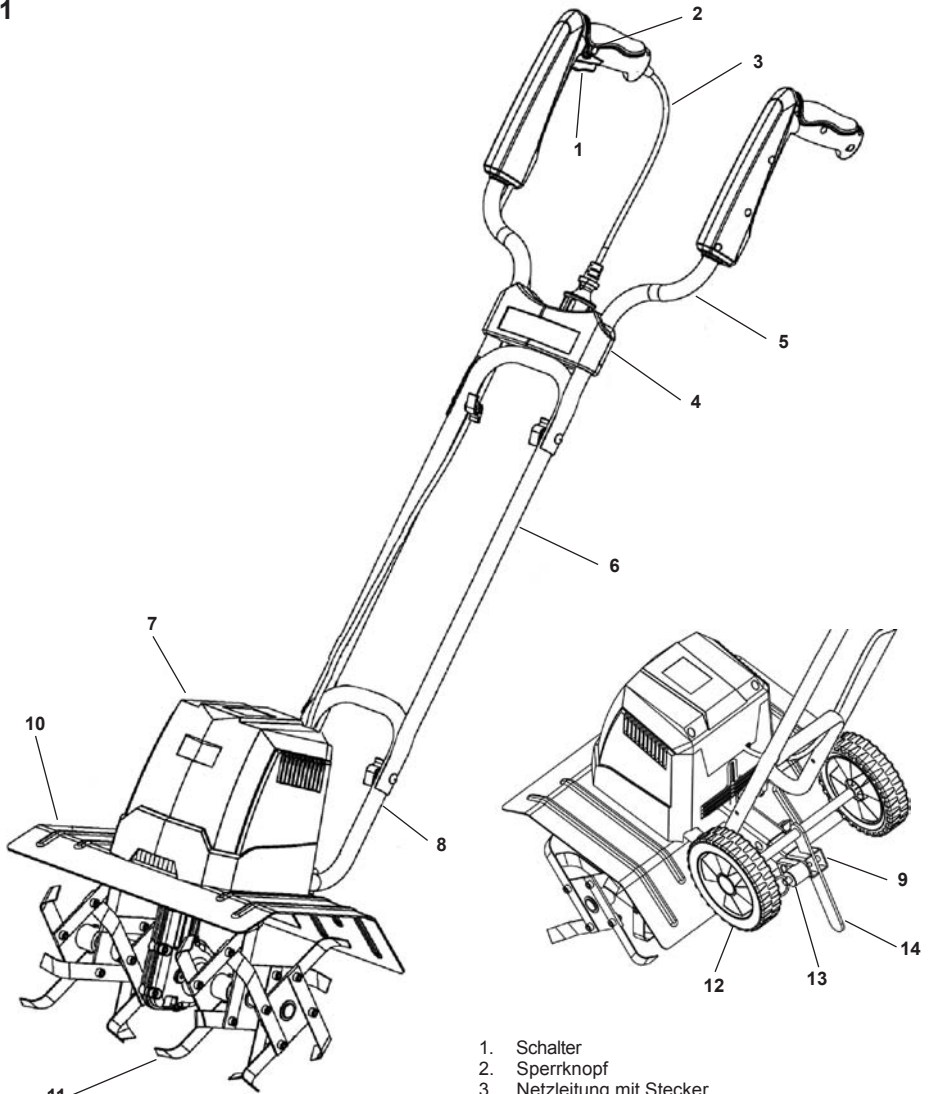
Gebrauchsanweisung

Vor Inbetriebnahme Gebrauchsanweisung lesen!

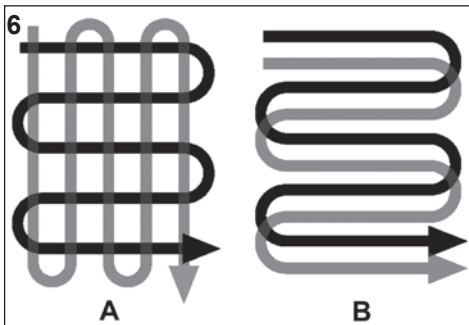
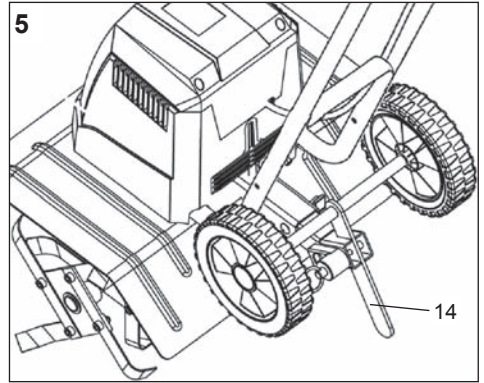
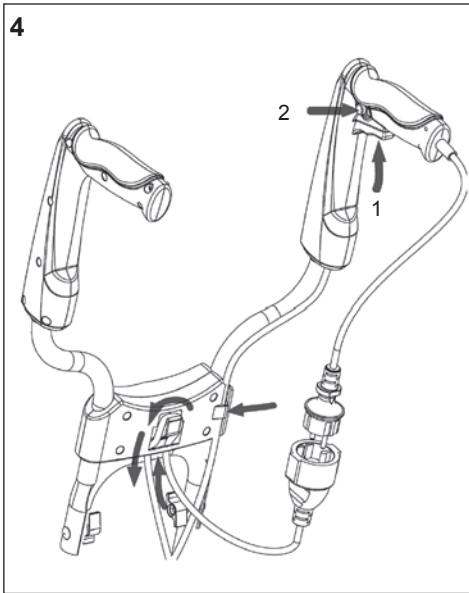
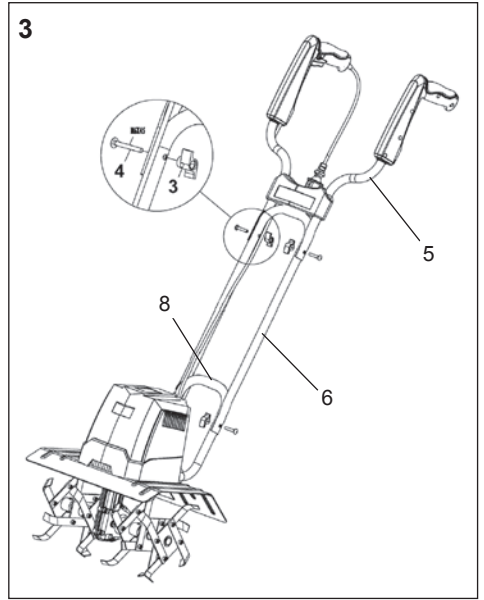
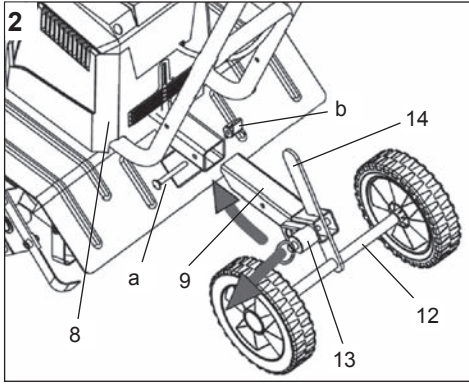


INHALTSVERZEICHNIS	Seite
Bezeichnung der Teile	2
Abbildungen	3 - 4
Abbildung und Erklärung der Piktogramme	4
Technische Angaben	5
Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge	5
Sicherheitshinweise	6
• Vor Inbetriebnahme	6
• Ordnungsgemäßer Gebrauch	7
• Elektrische Sicherheit	7
Bevor Sie beginnen	8
• Bestimmungsgemäßer Gebrauch	8
• Doppelte Isolierung	8
• Überhitzungsschutz	8
Zusammenbau	8
• Befestigung der Radhalterung	8
• Befestigung der Räder	8
• Mittlere Führungsholme	8
• Oberer Führungsholm	8
Betrieb der Motorhacke	8
• Netzanschluss	8
• Einschalten	8
• Tipps	8
• Einstellung des Hacksporns	8
Transport	9
Wartung und Lagerung	9
• Zinken von Fremdkörpern befreien	9
• Vor jedem Gebrauch des Geräts	9
• Reinigung	9
• Aus- und Einbau der Zinken	9
• Entfernen aller Zinken von der Welle	9
• Abnehmen und Anbringen von Zinken vom/am Zinkenhalter	9
• Wartung des Getriebes	9
Lagerung	10
Reparaturdienst	10
Entsorgung und Umweltschutz	10
Störungsbeseitigung	10
Konformitätserklärung	11
Garantiebedingungen	11
Service	11

1



1. Schalter
2. Sperrknopf
3. Netzleitung mit Stecker
4. Kabelzugentlastung
5. Oberer Führungsholm
6. Mittlerer Führungsholm
7. Motorgehäuse
8. Unterer Führungsholm
9. Radhalterung
10. Schutzabdeckung
11. Zinken
12. Rad
13. Federbolzen
14. Hacksporn



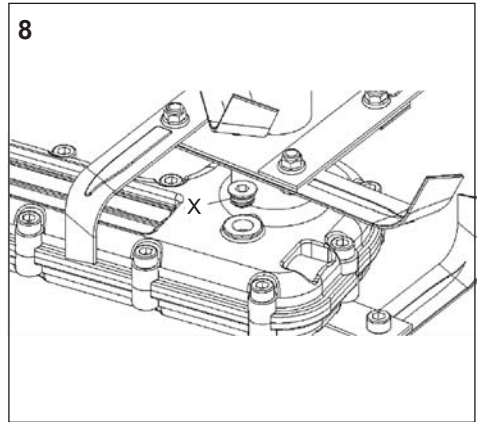
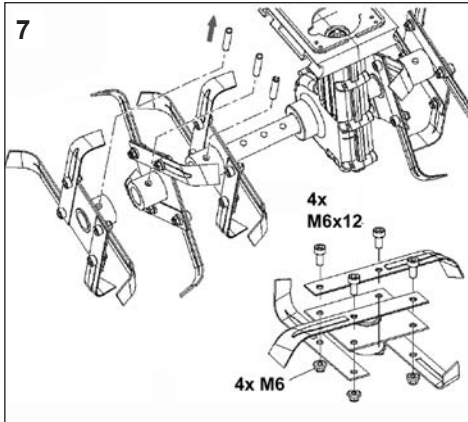
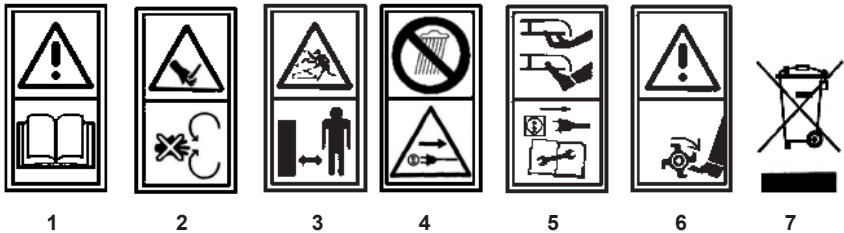


Abbildung und Erklärung der Piktogramme



- | | |
|---|--|
| <p>1 Gebrauchsanweisung lesen!</p> <p>2 Vorsicht! Umlaufendes Werkzeug! Werkzeug läuft nach!</p> <p>3 Dritte aus dem Gefahrenbereich halten</p> <p>4 Dieses Elektrowerkzeug nicht dem Regen aussetzen
Bei Beschädigung des Kabels sofort Stecker ziehen
und auswechseln !</p> | <p>5 Bei Reparaturen - Netzstecker ziehen!</p> <p>6 Warnung! Wenn die Maschine läuft, Hände und
Füße vom Messer fernhalten.</p> <p>7 Achtung Umweltschutz! Dieses Gerät darf nicht
mit dem Hausmüll/Restmüll entsorgt werden.
Das Altgerät nur in einer öffentlichen
Sammelstelle abgeben.</p> |
|---|--|

Elektro-Motorhacke

TECHNISCHE DATEN

Modell	EMH 1200	
Nennspannung	V~	230
Nennfrequenz	Hz	50
Nennleistung	W	1200
Leerlaufdrehzahl n_0	min ⁻¹	360
Arbeitsbreite	mm	400
Maximale Arbeitstiefe	mm	220
Gewicht	kg	11,8
Schalldruckpegel L_{pA} gemäß EN 709	dB (A)	79 [K=3,0 dB(A)]
Vibration gemäß EN 709	m/s ²	2,5 [K=1,5 m/s ²]

Schutzklasse II; Schutzart IPX4

Technische und optische Veränderungen können im Zuge der Weiterentwicklung ohne Vorankündigung vorgenommen werden. Alle Angaben dieser Gebrauchsanweisung sind deshalb ohne Gewähr. Rechtsansprüche, die aufgrund der Gebrauchsanweisung gestellt werden, können daher nicht geltend gemacht werden.

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge



Warnung! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand- und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

1) Arbeitsplatzsicherheit

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

2) Elektrische Sicherheit

- Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen.** Der Stecker darf

in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Geräten. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.

- Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- Halten Sie das Gerät von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Gerät zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen.** Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen. Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich zugelassen sind.** Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Wenn der Betrieb eines Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3) Sicherheit von Personen

- a) Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
 - b) Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille. Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.
 - c) Vermeiden Sie unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen. Wenn Sie beim Tragen des Gerätes den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
 - d) Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten. Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
 - e) Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
 - f) Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen. Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
 - g) Wenn Staubabsaug- und Auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden. Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- ### 4) Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges
- a) Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug. Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
 - b) Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist. Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
 - c) Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen. Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Gerätes.
 - d) Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge au-

ßerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisung nicht gelesen haben. *Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.*

- e) Pflegen Sie das Gerät mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Geräteteile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
 - f) Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber. Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
 - g) Verwenden Sie Elektrowerkzeuge, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen und so, wie es für diesen speziellen Gerätetyp vorgeschrieben ist. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- ### 5) Service
- a) Lassen Sie ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Gerätes erhalten bleibt.

Sicherheitshinweise für Motorhacken



Bitte beachten Sie: Dieses Gerät darf in Wohngebieten nach der deutschen Maschinenlärm-schutzverordnung vom September 2002 an Sonn- und Feiertagen sowie an Werktagen von 20:00 Uhr bis 7:00 Uhr nicht in Betrieb genommen werden.

Achtung Lärmschutz! Achten Sie bei Inbetriebnahme auf die regionalen Vorschriften

Vor Inbetriebnahme

- Das Gerät muss vor dem Gebrauch korrekt zusammengebaut werden.
- Das Gerät muss vor dem Gebrauch sorgfältig überprüft werden. Arbeiten Sie ausschließlich mit Geräten, die in einwandfreiem Zustand sind. Sollten Sie einen Defekt an dem Gerät bemerken, der möglicherweise eine Gefahr für den Bediener darstellen kann, betreiben Sie das Gerät erst nachdem der Defekt beseitigt wurde.
- Tauschen Sie abgenutzte oder beschädigte Teile aus Sicherheitsgründen aus. Verwenden Sie ausschließlich Originalteile. Teile, die nicht vom Hersteller des Geräts stammen, können schlecht sitzen und zu Verletzungen führen.
- Vor dem Betrieb müssen alle Fremdkörper von der Arbeitsfläche entfernt werden, achten Sie auch während des Betriebs auf Fremdkörper.
- Arbeiten Sie nur bei Tageslicht oder ausreichend hellem künstlichem Licht.

- Tragen Sie einen Augenschutz und eine Gesichtsmaske bei staubigen Verhältnissen.
- Tragen Sie angemessene Kleidung. Beachten Sie beim Gebrauch des Geräts folgende Hinweise in Bezug auf die Arbeitskleidung:
 - Der Gebrauch von Schutzhandschuhen und stabilem Schuhwerk wird empfohlen.
 - Tragen Sie langes Haar unter einer geeigneten Kopfbedeckung oder ähnlichem.
 - Tragen Sie keine weiten Kleidungsstücke oder Schmuck, die sich in den rotierenden Zinken verfangen können.
- Achten Sie während des Betriebs auf das Verlängerungskabel. Stolpern Sie nicht über das Kabel. Halten Sie das Kabel stets fern von den Zinken.
- Trifft das Gerät auf einen Fremdkörper, untersuchen Sie es auf Zeichen von Beschädigung und führen Sie gegebenenfalls erforderliche Reparaturen durch, bevor Sie weiterarbeiten.
- Falls das Gerät anfangen sollte, ungewöhnlich stark zu vibrieren, stellen Sie sofort den Motor ab und stellen Sie die Ursache fest. Vibrationen sind in der Regel ein Hinweis auf Probleme.
- Fassen Sie das Gerät zum Transportieren am Führungsholm (Tragegriff) und heben Sie es an.
- Schalten Sie das Gerät stets aus, ziehen Sie den Netzstecker und warten Sie, bis das Gerät vollständig stillsteht, bevor Sie Wartungs- oder Reinigungsarbeiten ausführen. **Vorsicht! Die Zinken stehen nach dem Ausschalten nicht sofort still.**
- Lassen Sie beim Reinigen oder bei Wartungsarbeiten am Gerät Vorsicht walten. **GEFAHR! Achten Sie auf Ihre Finger! Tragen Sie Handschuhe!**
- Es ist verboten, elektrische oder mechanische Sicherheitsvorrichtungen zu verändern oder zu modifizieren.

Ordnungsgemäßer Gebrauch



Der Anwender ist beim Arbeiten mit dem Gerät verantwortlich für Dritte.

- Personen, die nicht mit der Gebrauchsanleitung vertraut sind, Kinder, Jugendliche, die noch nicht das Mindestalter für den Gebrauch dieses Geräts erreicht haben, und Personen, die unter dem Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten stehen, dürfen das Gerät nicht verwenden.
- Verwenden Sie das Gerät ausschließlich für den vorgesehenen Zweck.
- Halten Sie Kinder und Haustiere fern. Zuschauer sollten während des Gebrauchs auf sicherer Entfernung vom Gerät gehalten werden.
- Stellen Sie sicher, dass alle Schutzvorrichtungen angebracht und in guten Zustand sind.
- Betreiben Sie das Gerät nicht in der Nähe von unterirdisch verlegten Stromkabeln, Telefonkabeln, Rohren oder Schläuchen.
- Überzeugen Sie sich vor dem Einstecken des Steckers in die Netzsteckdose davon, dass die Leistungswerte des Stromnetzes mit den Angaben auf dem Typenschild des Geräts übereinstimmen.
- Der Gebrauch des Geräts ist nur erlaubt, wenn der vom Führungsholm vorgegebene Sicherheitsabstand eingehalten wird.
- Betreiben Sie das Gerät nicht an Gefällen, die für einen sicheren Betrieb zu steil sind. Verlangsamen Sie die Arbeitsgeschwindigkeit im Gefälle und achten Sie auf einen sicheren Stand.
- Stellen Sie vor dem Starten des Geräts sicher, dass die Zinken keine Fremdkörper berühren und sich völlig frei bewegen können.
- Umfassen Sie den Führungsholm fest mit beiden Händen. Betreiben Sie das Gerät niemals mit einer Hand.
- Seien Sie sich darüber im Klaren, dass das Gerät unerwartet nach oben oder nach vorne schnellen kann, falls die Zinken auf extrem harte, verdichtete oder gefrorene Erde treffen sollten oder auf im Erdreich befindliche Hindernisse wie etwa große Steine, Wurzeln oder Stümpfe.
- Halten Sie die Hände, Füße sowie sonstige Körperteile oder Kleidung fern von den sich drehenden Zinken. **Achtung! Verletzungsgefahr!**
- Führen Sie das Gerät nur mit Schrittgeschwindigkeit. Übernehmen Sie sich nicht. Achten Sie stets auf einen sicheren Stand.

Elektrische Sicherheit

- Die Netzspannung muss mit der auf dem Typenschild des Geräts übereinstimmen (230 V~, 50 Hz). Verwenden Sie keine anderen Stromquellen.
- Für die Netzleitung wird die Verwendung eines Schutzschalters mit einem Nennauslösestrom im Bereich von 10 bis 30 mA empfohlen. Wenden Sie sich an einen qualifizierten Elektriker.
- Führen Sie nie das laufende Gerät über das Verlängerungskabel, an dem es angeschlossen ist, da das Kabel sonst durchtrennt werden könnte. Achten Sie stets darauf, wo sich das Kabel befindet.
- Verwenden Sie den speziellen Kabelhalter (Zugentlastung) zum Anschließen des Verlängerungskabels.
- Verwenden Sie das Gerät niemals im Regen. Versuchen Sie zu vermeiden, dass das Gerät nass wird oder Feuchtigkeit ausgesetzt ist. Lassen Sie es nicht über Nacht im Freien.
- Die Netzleitung sollte regelmäßig und vor jedem Gebrauch überprüft werden; stellen Sie sicher, dass das Kabel nicht beschädigt oder verschlissen ist. Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn das Kabel nicht in ordnungsgemäßem Zustand ist; bringen Sie es stattdessen zu einer autorisierten Werkstatt.
- Verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die für die Arbeit im Freien geeignet sind. Halten Sie das Verlängerungskabel fern vom Fräsbereich, von feuchten, nassen oder öligen Oberflächen, scharfen Kanten sowie von Hitze und Kraftstoffen.
- Die Steckdose des Verlängerungskabels sollte spritzwassergeschützt gemäß DIN 57282 und VDE 0282 sein; der Leitungsquerschnitt (max. Länge 75 m) sollte mindestens 1,5 mm² betragen. Verwenden Sie harmonisierte Gummischlauchleitungen vom Typ H07RN-F.

Bevor Sie beginnen

Bestimmungsgemäßer Gebrauch



Dieses Gerät ist ausschließlich für den Einsatz als elektrische Motorhacke in Privat- und Hobbygärten gedacht.

Es ist nicht für einen Einsatz auf öffentlichen Flächen, in Parks, Sportanlagen sowie in der Land- und Forstwirtschaft ausgelegt.

Der Gebrauch des Gerätes für einen anderen Zweck gilt als unsachgemäß und nicht zulässig. Der Hersteller haftet nicht für Schäden oder Verletzungen, die bei unsachgemäßem oder nicht zulässigem Gebrauch entstehen. Der Anwender haftet für alle damit verbundenen Risiken.

Doppelte Isolierung

Die **Motorhacke** besitzt eine doppelte Isolierung. Das bedeutet, dass sämtliche externen Metallteile von der Stromversorgung isoliert sind.

Dies wird dadurch erreicht, dass eine Isolierungsschicht zwischen den elektrischen und mechanischen Teilen eingelegt wird. Die doppelte Isolierung garantiert Ihnen größtmögliche Sicherheit.

Überhitzungsschutz

Wird das Gerät durch einen Fremdkörper blockiert oder der Motor überlastet, wird der Motor durch eine Schutzvorrichtung automatisch abgeschaltet. Lassen Sie den Betriebsschalter (1) los und warten Sie, bis der Motor abgekühlt ist (etwa 15 Minuten), schalten Sie dann das Gerät wieder ein.

Zusammenbau (Abb. 2 - 8)

Befestigung der Radhalterung (Abb. 2)

Stecken Sie die Radhalterung (9) in die Aufnahme am Motorgehäuse (8) und befestigen die Halterung mit der mitgelieferten Schraube (a) und Mutter (b).

Befestigung der Räder (Abb. 2)

Setzen Sie den Hacksporn (14) mit dem Rädern (12) nach unten in die Halterung (9) ein und sichern diesen mit den Federbolzen (13).

Mittlere Führungsholme (Abb. 3)

Setzen Sie den mittleren Führungsholm (6) an den unteren Führungsholme (8) an und befestigen Sie ihn mit zwei mitgelieferten Schrauben und Muttern.

Oberer Führungsholm (Abb. 3)

Verbinden Sie den oberen Führungsholm (5) und den Mittleren (6) mit den mitgelieferten Schrauben und Flügelmuttern.

Betrieb der Motorhacke

Netzanschluss (Abb. 4)

Stecken Sie das Anschlusskabel in den Netzstecker des Geräts und sichern Sie es mit der Zugentlastung (4), wie in Abb. 4 gezeigt

Einschalten (Abb. 4)

- Drücken Sie mit dem Daumen den Sperrknopf (2) an der linken Seite des Handgriffs und danach den Betriebsschalter (1).
- Der Sperrknopf (2) dient nur zur Einschaltentriegelung und braucht nach dem Einschalten nicht weiter gedrückt zu werden.
- Zum Ausschalten lassen Sie den Schalter (1) los.

Achtung: Bei diesem Vorgang wird der Motor elektrisch gebremst. Dabei entsteht im Gehäuse ein Lichtblitz. Dies ist technisch bedingt und keinesfalls auf einen Defekt zurückzuführen.

Tipps

Verwenden Sie die **Motorhacke** zum Aufbrechen von Rasendecken, Vorbereiten von Saatbeeten sowie zum kultivieren von Gärten und Blumenbeeten. Die **Motorhacke** kann außerdem zum Graben kleiner Löcher für das Einpflanzen von Setzlingen oder Topfpflanzen verwendet werden.

Hinweis: Zum Transport wird der Hacksporn (14) so montiert, dass das Rad unten ist. Zum Arbeiten wird der Hacksporn umgekehrt montiert, so dass das Rad oben ist.

- Fahren Sie das Gerät zum Arbeitsbereich, bevor Sie den Motor starten.

Einstellung des Hacksporns (Abb. 5)

- Die Einstellung des Hacksporn (14) bestimmt die Arbeitstiefe. Je weiter der Hacksporn nach unten justiert wird, desto tiefer wird sich das Gerät in die Erde hineinarbeiten. Die richtige Hacktiefe ist entscheidend für ein optimales Ergebnis, wobei die Einstellung je nach Erdbeschaffenheit variieren kann.
- Halten Sie das Gerät beim Einschalten gut fest.
- Die Zinken ziehen das Gerät beim Arbeiten nach vorne; üben Sie Druck auf den Führungsholm aus, und senken Sie die Zinken langsam ab.
- Gräbt die **Motorhacke** so tief, dass sie sich nicht mehr von der Stelle bewegt, bewegen Sie das Gerät leicht von einer Seite auf die andere, damit sie sich wieder vorwärts bewegt.
- Zur Vorbereitung von Saatbeeten empfehlen wir die Anwendung eines der Fräsmuster aus Abb. 6.
Fräsmuster A – Führen Sie zwei Fräsgänge über die zu bearbeitende Fläche durch, den zweiten Gang im rechten Winkel zum ersten.
Fräsmuster B – Führen Sie zwei Fräsgänge über die zu bearbeitende Fläche durch, wobei der zweite Gang den ersten überlappen soll.
- Achten Sie besonders beim Rückwärtsgehen und Ziehen der **Motorhacke** darauf, dass Sie nicht stolpern.
- Lassen Sie die Zinken stets mit der höchsten Drehzahl laufen; achten Sie beim Arbeiten darauf, dass Sie das Gerät nicht überlasten.
- Führen Sie die **Motorhacke** niemals über das Verlängerungskabel; stellen Sie sicher, dass sich das Kabel stets in einer sicheren Lage hinter Ihnen befindet.
- Nehmen Sie beim Arbeiten im Gefälle stets eine Posi-

tion diagonal zum Gefälle ein und achten Sie auf einen festen, sicheren Stand. Arbeiten Sie nicht in extrem steilen Gefällen.

Transport



Vorsicht! Vor dem Transportieren des Geräts Motor ausschalten.

Die Zinken und das Gerät an sich können beschädigt werden, wenn Sie das Gerät mit ausgeschaltetem Motor z.B. über einem harten Untergrund bewegen. Achten Sie darauf, dass die Zinken nicht den Boden berühren. Benutzen Sie zum Transport der Hacke das Transportrad. Dazu bitte den Hacksporn so montieren, wie auf Abb. 2 gezeigt.

Wartung und Lagerung



Trennen Sie das Gerät vor dem Ausführen von Wartungsarbeiten von der Stromversorgung – ziehen Sie hierzu den Gerätestecker aus dem Verlängerungskabel.

Zinken von Fremdkörpern befreien

Während des Betriebs können sich Steine oder Wurzeln in den Zinken verfangen, ebenso kann sich hohes Gras oder Unkraut um die Zinkenwelle wickeln.

Lassen Sie zum Reinigen der Zinken den Einschalthebel los. Ziehen Sie den Netzstecker der **Motorhacke** und entfernen Sie sämtliche Fremdkörper von den Zinken und der Zinkenwelle.

Um Gras und Unkraut einfacher von der Zinkenwelle zu entfernen, können Sie einen oder mehrere Zinken von der Zinkenwelle entfernen. Siehe hierzu den Abschnitt „Zinken Aus- und Einbauen“ im Handbuch.

Vor jedem Gebrauch des Geräts

- Prüfen Sie das Anschlusskabel auf Zeichen von Beschädigung und Alterung (Verschleiß). Tauschen Sie das Kabel aus, falls es Risse hat, gebrochen oder in anderer Weise beschädigt ist.
- Prüfen Sie den Zustand der Hackmesser und überzeugen Sie sich davon, dass alle Schraubverbindungen fest angezogen sind.
- Falls die Zinken stumpf sind, bringen Sie das Gerät gegebenenfalls zur Reparatur in eine Fachwerkstatt.

Einmal pro Saison

- **Ölen** Sie die Zinken und die Welle.
- Lassen Sie das Gerät am Ende der Saison in einer Fachwerkstatt überprüfen und warten.

Reinigung



Vorsicht! Reinigen Sie das Gerät nach jedem Gebrauch. Wird das Gerät nicht ordnungsgemäß sauber gehalten, kann dies zu Schäden am Gerät oder zu Fehlfunktionen führen.



Warnung! Bei Arbeiten an den Zinken besteht Verletzungsgefahr. Tragen Sie Schutzhandschuhe.

Reinigen Sie das Gerät nach Möglichkeit direkt am Anschluss an Ihre Arbeit mit dem Gerät.

- Reinigen Sie die Unterseite des Gehäuses rund um die Zinken sowie den Schmutzfänger und die Schutzabdeckung mit einer Bürste und einem mit einer milden Seifenlauge angefeuchteten Tuch. **Das Gerät niemals mit Wasser abspritzen!**
- Verwenden Sie zum Entfernen von Erde und Schmutz von den Zinken und dem Getriebe einen grobe Bürste oder ein feuchtes Tuch.
- Reinigen Sie die **Luftöffnungen**, entfernen Sie Gras- oder Schmutzreste.
- Wischen Sie die Zinken und die Welle nach dem Reinigen trocken und tragen Sie eine dünne Schicht Öl auf.

Aus- und Einbau der Zinken (Abb. 7)

Abgenutzte Zinken führen zu einem schlechten Arbeitsergebnis und begünstigen eine Überlastung des Motors. Prüfen Sie den Zustand der Zinken vor jedem Gebrauch. Schärfen oder ersetzen Sie die Zinken gegebenenfalls durch neue. Es wird empfohlen, diese Arbeiten von einem Fachmann durchführen zu lassen.



Vorsicht! Ziehen Sie den Netzstecker und tragen Sie Schutzhandschuhe.

Entfernen aller Zinken von der Welle

- Entfernen Sie den Sicherungsstift des äußeren Zinkensatzes.
- Nehmen Sie den äußeren Zinkensatz von der Welle.
- Entfernen Sie den Sicherungsstift und nehmen Sie den mittleren und inneren Zinkensatz von der Welle.
- Führen Sie die vorstehenden Schritte zum Einbauen von Zinken in umgekehrter Reihenfolge durch.

Abnehmen und Anbringen von Zinken vom/am Zinkenhalter

Sind ein oder zwei Zinkenteile beschädigt, muss die betreffende Zinke einzeln ausgetauscht werden; es ist nicht erforderlich, den kompletten Zinkensatz auszutauschen.

- Lösen Sie die Schrauben von einer Seite und halten Sie die Sicherungsmuttern auf der andern Seite fest.
- Nehmen Sie die beschädigte Zinke ab und ersetzen Sie sie durch eine neue.

Wartung des Getriebes (Abb. 8)

- Das Getriebefett sollte ca. alle 15 Betriebsstunden bzw. ein mal jährlich überprüft bzw. ergänzt werden.
- Die Einfüllschraube (X) für das Getriebefett befindet sich auf der rechten Seite des Getriebegehäuses.
- **Hinweis:** Da sich das Getriebe beim Arbeiten erwärmt, kann sich das Getriebefett zu Öl verflüssigen.
- Legen Sie die **Motorhacke** auf die linke Seite und reinigen Sie das Getriebe, um zu verhindern, dass Schmutz in das Getriebe gelangt, wenn Sie die Ablassschraube entfernen.
- Nehmen Sie, falls erforderlich, die Zinken ab.
- Verwenden Sie zum Lösen der Schraube einen Innensechskantschlüssel. Füllen Sie soviel Getriebefett direkt aus der Tube oder mit einer Einfüllpresse

ein, bis es aus der Öffnung austritt. Verwenden Sie handelsübliches Getriebefett der Sorte Mobil EPO oder ein gleichartiges.

- Schrauben Sie die Einfüllschraube wieder ein.

Lagerung

Das Gerät sollte in einem trockenen und sauberen Raum außerhalb der Reichweite von Kindern gelagert werden.

Während längerer Lagerung – wie z.B. über Winter – ist darauf zu achten, dass das Gerät gegen Rost und vor Frost geschützt ist.

Am Ende der Saison oder falls das Gerät für mehr als einen Monat nicht verwendet wird:

- Reinigen Sie das Gerät.
- Reiben Sie alle Metalloberflächen mit einem ölgetränkten Tuch ab, um sie vor Rost zu schützen (harzfreies Öl verwenden), oder tragen Sie eine dünne Schicht Sprühöl auf.
- Klappen Sie den Führungsholm herunter und lagern Sie das Gerät an einem geeigneten Ort.

Reparaturdienst

Reparaturen an Elektrowerkzeugen dürfen nur durch eine Elektro-Fachkraft ausgeführt werden.

Bitte beschreiben Sie bei der Einsendung zur Reparatur den von Ihnen festgestellten Fehler.



Achtung! Elektrische Reparaturarbeiten dürfen nur von einem Elektrofachmann bzw. Kundendienstwerkstatt durchgeführt werden!

Entsorgung und Umweltschutz

Wenn Ihr Gerät eines Tages unbrauchbar wird oder Sie es nicht mehr benötigen, geben Sie das Gerät bitte auf keinen Fall in den Hausmüll, sondern entsorgen Sie es umweltgerecht. Geben Sie das Gerät bitte in einer Verwertungsstelle ab. Kunststoff- und Metallteile können hier getrennt und der Wiederverwertung zugeführt werden. Auskunft hierzu erhalten Sie auch in Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

Störungsbeseitigung

Störung	Mögliche Ursachen	Beseitigung
Der Motor lässt sich nicht starten.	Kein Strom	Netzanschluss überprüfen.
	Kabel defekt	Kabel überprüfen, Stecker ziehen und wieder einstecken, gegebenenfalls austauschen oder von einem Fachmann reparieren lassen
	Sicherheitsschalter/Stecker-Kombination defekt	Reparatur durch eine Fachwerkstatt vornehmen lassen.
	Überhitzungsschutz aktiviert	<ol style="list-style-type: none"> 1. Arbeitstiefe zu groß, mit geringerer Arbeitstiefe arbeiten 2. Zinken blockiert, Blockage entfernen. 3. Erde ist zu hart, Arbeitstiefe entsprechend anpassen und Boden durch wiederholtes Vor- und Zurückfahren bearbeiten. <p>Motor für etwa 15 Minuten abkühlen lassen bevor Sie die Arbeit wieder aufnehmen.</p>
Ungewöhnliche Geräusche	Zinken blockiert	Gerät ausschalten, warten bis das Gerät vollständig zum Stillstand kommt.
	Schmiermittel läuft aus	Reparatur durch eine Fachwerkstatt vornehmen lassen.
	Schrauben, Muttern oder sonstige Befestigungselemente sind lose	Sämtliche Elemente festziehen; falls die Geräusche anhalten mit einer Fachwerkstatt in Verbindung setzen.
Ungewöhnlich starke Vibrationen	Zinken sind beschädigt oder verschlissen	Austauschen oder von einer Fachwerkstatt überprüfen lassen.
	Zu große Arbeitstiefe	Arbeitstiefe verringern.
Schlechte Fräseleistung	Zu geringe Arbeitstiefe	Arbeitstiefe vergrößern.
	Verschlossene/stumpfe Zinken	Austauschen oder von einer Fachwerkstatt überprüfen lassen.

EG-Konformitätserklärung



Wir, **Ikra GmbH, Schlesier Straße 36, D-64839 Münster**, erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt **Elektro Motorhacke EMH 1200**, auf das sich diese Erklärung bezieht, den einschlägigen Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien **2006/42/EG** (Maschinenrichtlinie), **2004/108/EG** (EMV-Richtlinie) und **2000/14/EG** (Geräuschrichtlinie) einschließlich Änderungen entspricht. Zur sachgerechten Umsetzung der in den EG-Richtlinien genannten Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen wurden folgende Normen und/oder technische Spezifikation(en) herangezogen:

**06/42/EC - Annex I/05.06; ZEK 01.2-08/12.08; EN 62233:2008; EN 709:1997+A4
EN 60335-1:2002+A1+A11+A12+A2+A13+A14
EN 55014-1/A1:2009; EN 55014-2/A2:2008; EN 61000-3-2/A2:2009; EN 61000-3-3:2008**

gemessener Schallleistungspegel 90 dB (A)
garantierter Schallleistungspegel 93 dB (A)

Konformitätsbewertungsverfahren nach Anhang V / Richtlinie 2000/14/EG

Das Baujahr ist auf dem Typschild aufgedruckt und zusätzlich anhand der fortlaufenden Seriennummer feststellbar.

Münster, 24.01.2012

Gerhard Knorr, Technische Leitung Ikra GmbH

Aufbewahrung der technischen Unterlagen: Gerhard Knorr, Kärcherstraße 57, DE-64839 Münster

Garantiebedingungen

Für dieses Werkzeug leisten wir unabhängig von den Verpflichtungen des Händlers aus dem Kaufvertrag gegenüber dem Endabnehmer wie folgt Garantie:

Die Garantiezeit beträgt 60 Monate und beginnt mit der Übergabe die durch Originalkaufbeleg nachzuweisen ist. Bei kommerziellem Einsatz sowie Verleih reduziert sich die Garantiezeit auf 12 Monate. Ausgenommen von der Garantie sind Verschleißteile und Schäden die durch Verwendung falscher Zubehörteile, Reparaturen mit Nichtoriginalteilen, Gewaltanwendungen, Schlag und Bruch entstanden sind. Garantieaustausch erstreckt sich nur auf defekte Teile, nicht auf komplette Geräte. Garantiereparaturen dürfen nur von autorisierten Werkstätten oder vom Werkskundendienst durchgeführt werden. Bei Fremdeingriff erlischt die Garantie.

Porto, Versand- und Nachfolgekosten gehen zu Lasten des Käufers.

SERVICE

ikramogatec- Service

MOGATEC Moderne Gartentechnik GmbH

Im Grund 14

D - 09430 Drebach

Tel.: 0180 3 664 283

(0,09 € / min. im dt. Festnetz)

Tel.: 03725 449-335

Fax.: 03725 449 324